Fachoberschule

HESSEN

Info-Abend der SDS: 07.02.2024

Friedrich-Ebert-Schule Wiesbaden

Schulze-Delitzsch-Schule

Kerschensteinerschule Wiesbaden

Louise-Schroeder-Schule Wiesbaden

bsu

Berufliche Schulen Untertaunus

BSR

Berufliche Schulen Rheingau Geisenheim

Bachelor und im Anschluss evtl. Master

Studium eines beliebigen Studiengangs (Maschinenbau, Elektrotechnik, Informatik, BWL, Chemie, Mediendesign etc.)

Fachhochschule oder Universität

Fachhochschulreife (Fachabitur)

Schwerpunkte: Maschinenbau, Elektro- und Informationstechnik

Organisationsform A:	Organisationsform B:
2-jähriger Bildungsgang mit Fachpraxisausbildung (Betriebspraktikum) in Klasse 11	1-jähriger Bildungsgang

Fachoberschule (FOS)

Jahrgangsstufe 12:
Ca. 32 Stunden Unterricht

Jahrgangsstufe 11:

12 Stunden Unterricht	24 Stunden Praktikum

Abschlussprüfung einer Berufsausbildung

- Mindestens zweijährig, Fachrichtung entsprechend des gewählten Schwerpunkts
- Abschlusszeugnis der Berufsschule mit mindestens 3,0

Mittlerer Abschluss

- mindestens Note 3 in zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch, in keinem der Fächer eine 5
- Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe

Gymnasium, Real-, Gesamt- oder Berufsfachschule

Studium an einer Hochschule

- An **allen Fachhochschulen** und an **vielen Universitäten** kann mit einem **Bachelorstudium** begonnen werden
- **Fast alle Fachrichtungen** sind zulässig
- Vorteile durch **Vorkenntnisse** und **Praktikumsverkürzung** im Schwerpunktfach
- **Masterstudium** kann sich **anschließen**

Aufgaben und Ziele der FOS

- ✓ Studierfähigkeit
- ✓ Allgemeinbildung
- ✓ Fähigkeit für ein lebenslanges Lernen
- ✓ Verbindung von Fachpraxis und Fachtheorie
- ✓ Vorbereitung auf Aufgabenbereiche in mittleren und gehobenen beruflichen Funktionen

Verordnung über die Ausbildung und Abschlussprüfung an Fachoberschulen (VOFOS), vom 17. Juli 2018

Lehrplan KCFOS 2022

Informationsmaterial

Homepage unserer Schule

http://www.fes-wiesbaden.de

(-> Bildungsangebote -> Fachoberschule)

Kultusministerium Hessen

http://kultusministerium.hessen.de/

-> Rechtsgrundlagen

-> Lehrpläne

Rahmenstundentafel Klasse 11

Pflichtbereich	Std./Schuljahr	Std./Woche
Fachrichtungsübergreifend		
Deutsch	80	2
Politik (epochal in einem Schulhalbjahr)	40	1
Englisch	80	2
Mathematik	80	2
Fachrichtungsbezogen		
Fachtheorie	160	4
Fachrichtungsbezogener Wahlpflichtbereich	40	1
		12 Wochenstunden

2 Tage/Woche schulische Ausbildung
3 Tage/Woche fachpraktische Ausbildung sowohl in Industrie-, Handwerks- oder Dienstleistungsbetrieben als auch in öffentlichen Verwaltungen, in sozialen und in gemeinnützigen Einrichtungen

Typische Woche Klasse 11

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.30-08.15	Schwerpunkt	Englisch	Betriebspraktikum		
08.15-09.00	Schwerpunkt	Englisch			
09.15-10.00	Schwerpunkt	Deutsch			
10.00-10.45	Schwerpunkt	Deutsch			
11.00-11.45	Schwerpunkt	Mathematik			
11.45-12.30	Politik (halbj.)	Mathematik			
12.30-13.15	Politik (halbj.)				

Rahmenstundentafel Klasse 12

Pflichtbereich	Std./Schuljahr	Std./Woche
Fachrichtungsübergreifend		
Deutsch	160	4
Politik	80	2
Englisch	160	4
Mathematik	160	4
Physik	40	1
Chemie (epochal in einem Schuljahr)	40	1
Religion/Ethik	80	2
Sport (epochal in einem Schuljahr)	40	1
Fachrichtungsbezogen		
Schwerpunktfach	360	9
Fachrichtungsbezogener Wahlpflichtbereich	120	3
		31 Wochenstunden

Der Unterricht erfolgt handlungsorientiert und ist Schwerpunktfach in „Themen- und Aufgabenfelder" unterteilt.

Informationstechnik 11

Themenfelder Organisationsform A Ausbildungsabschnitt I		Zeitrichtwerte in Stunden
		Organisationsform A
Pflicht-Themenfelder		
11.1	Funktionszusammenhänge in technischen Systemen	40
11.2	Grundlagen der Programmierung	40
11.3	Auswahl und Einsatz von Standard- und Kommunikations-software	40
11.4	Lern- und Arbeitsmethoden	40
Wahlpflicht-Themenfelder		
11.5	Einplatinencomputer	40
11.6	Grundlagen der Digitaltechnik	40
11.7	Webdesign	40

Elektrotechnik 11

Pflicht-Themenfelder		
11.1	Gleichstromkreise	40
11.2	Schaltungen mit Widerständen	40
11.3	Messtechnik	40
11.4	Lern- und Arbeitsmethoden	40
Wahlpflicht-Themenfelder		
11.5	Digitaltechnik	40
11.6	Steuerungs- und Automatisierungstechnik	40
11.7	Installationsschaltungen	40
11.8	Energieerzeugung und -verteilung	40

Vorab

Betriebspraktikum

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11 sind zugleich Praktikantinnen oder Praktikanten. Sie schließen einen ***Vertrag mit der Praxiseinrichtung*** ab und erhalten dort eine fachpraktische Ausbildung

Betriebspraktikum

- ***Vertrag mit der Praxiseinrichtung***
- ***Einblicke in unterschiedliche Bereiche und Hauptfunktionen des Betriebs fachrichtungsspezifische Zusammenhänge***
- ***typischen Arbeitsabläufen***
- ***Vielfältige Arbeitsmethoden***

Arbeitszeit im Praktikum

- **01. August 2023 bis 05. Juli 2024**
- Urlaub nach Praktikumsvertrag
- Urlaub muss in den Ferien genommen werden

Praktikumsberichte

Die Praktikantinnen und Praktikanten fertigen ***2 Praktikumsberichte*** an, die in Betrieb und Schule vorzulegen sind

Versetzung in Klasse 12

Für die ***Zulassung zum zweiten Abschnitt (Klasse 12)*** der Organisationsform A ist der Nachweis über das erfolgreich absolvierte Praktikum ***versetzungsrelevant***.

Praktikumsbeurteilung

Nach Beendigung des Praktikums erstellt der Betrieb eine ***Bescheinigung und ein Zeugnis***, das neben der fachlichen Qualifikation auch die folgenden Gesichtspunkte umfassen sollte:

- ***Präsenz und Leistungsbereitschaft***
- ***Selbstständiges Arbeiten und kreatives Problemlösungsverhalten***
- ***Kooperations- und Teamfähigkeit***
- ***Verantwortungsbewusstsein und Verantwortungsbereitschaft***

Versicherungen

- Eine ***Unfallversicherung*** ist nicht notwendig, da Schülerstatus

- ***Krankenversicherung*** ist persönliche Angelegenheit

Praktikumsbetrieb suchen

- Gelbe Seiten
- Telefonbuch, Branchenverzeichnis
- Handwerkskammern
- Industrie- und Handelskammern
- Betriebe
- Internet
- .....

Anmeldung

Anmeldung zur Aufnahme in eine **Fachoberschule**
im Rheingau-Taunus-Kreis oder in der Landeshauptstadt Wiesbaden

Zutreffendes bitte ankreuzen! Felder in Druckschrift ausfüllen!

☐ **Form A** (Klasse 11) ☐ **Form B – Vollzeit** (Klasse 12) ☐ **Form B – Teilzeit** (Tz) (Klasse 12)

Berufliche Schulen Untertaunus
- ☐ Maschinenbau (A,B)
- ☐ Elektrotechnik (A,B)
- ☐ Informationstechnik (A,B)
- ☐ Wirtschaft und Verwaltung (A,B)
- ☐ Wirtschaftsinformatik (A,B)

Berufliche Schulen Rheingau
- ☐ Wirtschaft und Verwaltung (A,B)
- ☐ Agrarwirtschaft (B)

Kerschensteinerschule
- ☐ Gestaltung (A,B)
- ☐ Bautechnik (B)

Schulze-Delitzsch-Schule
- ☐ Wirtschaft und Verwaltung (A,B,Tz)
- ☐ Wirtschaftsinformatik (A,B)

Friedrich-Ebert-Schule
- ☐ Maschinenbau (B)
- ☐ Elektrotechnik (A,B)
- ☐ Informationstechnik (A)

Louise-Schroeder-Schule
- ☐ Gesundheit (A,B)
- ☐ Ernährung und Hauswirtschaft (B)

Schülerdaten

Name _____ Vorname _____

PLZ _____ Wohnort _____ Telefon _____

Straße und Hausnummer _____ Handy _____

Geburtsdatum _____ Geburtsort _____ Geschlecht _____

Staatsangehörigkeit _____ Konfession _____ E-Mail _____

Erziehungsberechtige/r bei Volljährigen: Vertrauensperson

Name _____ Vorname _____

PLZ _____ Wohnort _____ Tel. priv. _____

Straße und Hausnummer _____ Tel. gesch. _____

Schul- und Ausbildungsdaten

Zuletzt besuchte Schule (Name, Ort) _____

Erreichter Abschluss _____

Die Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf als _____

wird/wurde am (Datum) _____ abgelegt.

Bewerbungsunterlagen
(Nur vollständige Unterlagen werden bearbeitet!)

Form A
a) Lebenslauf mit Lichtbild
b) Die beiden letzten Schulzeugnisse oder Abschlusszeugnis des Mittleren Abschlusses (beglaubigte Kopie)
c) Eignungsfeststellung der abgebenden Schule
d) Praktikantenvertrag (kann nachgereicht werden)
e) Bescheinigung über Berufsberatung (Arbeitsamt) oder Schullaufbahnberatung (abgebende Schule)
f) Aufenthaltsgenehmigung/Duldung (nur für ausländische Schülerinnen und Schüler außerhalb der EU)
g) Erklärung über bereits absolvierte Zeiten an einer Fachoberschule (nur für Bewerber, die nicht über die abgebende Sek-I-Schule angemeldet werden)

Form B
a) Lebenslauf mit Lichtbild
b) Nachweis des Mittleren Abschlusses (beglaubigte Kopie)
c) Nachweis einer Abschlussprüfung in einem einschlägigen anerkannten Ausbildungsberuf oder einer mindestens dreijährigen praktischen Tätigkeit in einem solchen Ausbildungsberuf
d) Eventuell Abschlusszeugnis der Berufsschule
e) Aufenthaltsgenehmigung/Duldung (nur für ausländische Schülerinnen und Schüler außerhalb der EU)
f) Erklärung über absolvierte Zeiten an einer Fachoberschule

Ort, Datum Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten bzw. des Bewerbers/der Bewerberin

Anmeldung zur Aufnahme in eine **Fachoberschule** im Rheingau-Taunus-Kreis oder in der Landeshauptstadt Wiesbaden

Zutreffendes bitte ankreuzen! Felder in Druckschrift ausfüllen!

☐ **Form A** (Klasse 11) ☐ **Form B – Vollzeit** (Klasse 12) ☐ **Form B – Teilzeit** (Tz) (Klasse 12)

Berufliche Schulen Untertaunus

- ☐ Maschinenbau (A,B)
- ☐ Elektrotechnik (A,B)
- ☐ Informationstechnik (A,B)
- ☐ Wirtschaft und Verwaltung (A,B)
- ☐ Wirtschaftsinformatik (A,B)

Berufliche Schulen Rheingau

- ☐ Wirtschaft und Verwaltung (A,B)
- ☐ Agrarwirtschaft (B)

Kerschensteinerschule

- ☐ Gestaltung (A,B)
- ☐ Bautechnik (B)

Schulze-Delitzsch-Schule

- ☐ Wirtschaft und Verwaltung (A,B,Tz)
- ☐ Wirtschaftsinformatik (A,B)

Friedrich-Ebert-Schule

- ☐ Maschinenbau (B)
- ☐ Elektrotechnik (A,B)
- ☐ Informationstechnik (A)

Louise-Schroeder-Schule

- ☐ Gesundheit (A,B)
- ☐ Ernährung und Hauswirtschaft (B)

Bewerbungsunterlagen
(Nur vollständige Unterlagen werden bearbeitet!)

Form A

a) Lebenslauf mit Lichtbild
b) Die beiden letzten Schulzeugnisse oder Abschlusszeugnis des Mittleren Abschlusses (beglaubigte Kopie)
c) Eignungsfeststellung der abgebenden Schule
d) Praktikantenvertrag (kann nachgereicht werden)
e) Bescheinigung über Berufsberatung (Arbeitsamt) oder Schullaufbahnberatung (abgebende Schule)
f) Aufenthaltsgenehmigung/Duldung (nur für ausländische Schülerinnen und Schüler außerhalb der EU)
g) Erklärung über bereits absolvierte Zeiten an einer Fachoberschule (nur für Bewerber, die nicht über die abgebende Sek-I-Schule angemeldet werden)

Form B

a) Lebenslauf mit Lichtbild
b) Nachweis des Mittleren Abschlusses (beglaubigte Kopie)
c) Nachweis einer Abschlussprüfung in einem einschlägigen anerkannten Ausbildungsberuf oder einer mindestens dreijährigen praktischen Tätigkeit in einem solchen Ausbildungsberuf
d) Eventuell Abschlusszeugnis der Berufsschule
e) Aufenthaltsgenehmigung/Duldung (nur für ausländische Schülerinnen und Schüler außerhalb der EU)
f) Erklärung über absolvierte Zeiten an einer Fachoberschule

Noch Fragen ?

Friedrich-Ebert-Schule
Wiesbaden

Vielen Dank

für Ihr Interesse